

Gedenkportal – Virtuell trauern

Kennen Sie schon unser Gedenkportal?

Es werden andere Tage kommen, Nächte, Zeiten mit mehr Licht und frischem Grün. Die Worte und Gesten der anderen erreichen Dich wieder. Du spürst neues Vertrauen in das Leben.

Trauer braucht Raum – deswegen haben wir uns entschlossen unseren Angehörigen ein Trauerportal zu bieten, welches für jeden Trauernden zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar ist. Gerade in der ersten Trauerphase ist es Trauernden kaum möglich, sich intensiv auf die Beileidsbekundungen der sozialen Umgebung einzulassen. Worte prallen ab oder werden verdrängt, weil man selbst noch kaum den Verlust eines lieben Menschen akzeptieren kann. Das Nicht-wahr-haben-wollen hilft anfangs die erste Trauerphase durchzustehen, doch der Halt und der liebevolle Zuspruch der Gesellschaft sind später ganz wichtig, um wieder zurück ins Leben zu finden.



Genau deswegen haben wir uns entschlossen, ein Gedenkportal zu errichten, welches Trauernden und Betroffenen die Möglichkeit gibt, sich auszudrücken. Sie können eine Gedenkkerze für die Verstorbenen anzünden, aber auch individuell kondolieren. Sie können Ihre Erlebnisse und Erinnerungen niederschreiben und tröstende Worte für die Ewigkeit festhalten.



Auf unserer Internetseite www.bestattungen-stubbe.de unter dem Punkt Aktuelles finden Sie unsere veröffentlichten Traueranzeigen.

Durch einen "Klick" auf die Anzeigen gelangen Sie ganz einfach zu den Gedenkkerzen und Kondolenzen.

Ihr Team vom Beerdigungsinstitut Stubbe





Ihre Bestatter für ganz Oberhausen !

Tel. 0208 - 680257

<https://www.facebook.com/BestattungenStubbe>

Abmeldung bitte [hier](#) klicken.

Newsletter Redaktion & Design:
Pierra Scheer & Ellen Seefried - Öffentlichkeitsarbeit

„Einen Newsletter vom Bestatter?“



Sehr geehrte Damen und Herren,

Um es vorwegzunehmen: Wir verschicken keine Werbung per EMail. Diese wäre sicherlich unangebracht und pietätlos. Aber als Bestatter und Mitarbeiter im Bestattungsunternehmen haben wir tagtäglich mit dem Tod und somit mit dem Leben zu tun.

Wir erleben traurige und hoffnungsvolle Umstände genau so wie Überraschendes und Nachdenkliches, manchmal auch Kurioses, aber immer Emotionales.

Wenn wir im Team zusammen frühstücken, gibt es sehr viel zu erzählen aus diesem so im Abseits der öffentlichen Wahrnehmung stehendem Beruf. Jeder Mitarbeiter macht sich seine eigenen Gedanken zu den Alltagssituationen, mit denen er in einem Bestattungsunternehmen konfrontiert wird.

Seine eigenen Gedanken zum Sterben, Tod und Leben.

So entstand die Idee, jedem Mitarbeiter in unserem Unternehmen die Möglichkeit zu geben, diese Gedanken mit Angehörigen, Freunden und weiteren mit uns verbundenen Menschen in einem Newsletter zu teilen.

Die Auswahl der Themen und des Inhaltes erfolgen komplett eigenständig.

Wir beabsichtigen, diesen Newsletter nur an interessierte Personen zu versenden.

Sollten Sie also unsere Mail nicht erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit.

Wir werden Sie dann aus dem Verteiler löschen.

Auf der anderen Seite können Sie unseren Newsletter auch gerne weiter empfehlen, dafür haben wir auf unserer Webseite ein Anmeldetool eingerichtet. Ebenso besteht die Möglichkeit, bisherige Newsletter in unserem Archiv einzusehen.



Herzlichst ihr *Manfred Stubbe*